

Ostern heuer anders



Foto: www.pfarrbriefservice.de

Osterbrief 2020 aus der Pfarre Sankt Josef

Liebe Gemeinde!

Derzeit sind die meisten von uns in anderen Umständen. Wir sind allein daheim oder mit der ganzen Familie, mit Homeoffice, Kinderbetreuung und der Fürsorge für ältere Menschen befasst - der vertraute Alltag ist nicht mehr. Vorhaben und Pläne müssen geändert werden, Informationen aus den Medien verunsichern und beängstigen. Ein wenig scheint es, als wäre der Karfreitag über uns hereingebrochen, der Termin für den Ostersonntag aber noch nicht im Kalender fixierbar. Ist das so für uns Christinnen und Christen? Haben wir als Getaufte nicht allesamt eine kleine Flamme namens Auferstehung in uns, die niemals erlöscht und immer neu entflammen kann? In Sankt Josef wird heuer am Karsamstag kein Osterfeuer entzündet werden. Trotzdem oder vielleicht gerade in dieser Ausnahmesituation dürfen wir auf das unzerstörbare Glaubensfeuer in unseren Herzen hoffen, das uns als feurige Gemeinschaft zusammen hält und uns wie die Jünger von Emmaus nach der Begegnung mit dem auferstandenen Jesus freudig ausrufen lässt: „JA, das Herz brennt uns in der Brust!“. Diese zutiefst persönliche Gewissheit von Leben möge uns Ostern 2020 „trotz allem“ zum Fest werden lassen, das wünschen Ihnen

Heidi Wassermann-Dullnig und das Team von Sankt Josef

Gebet zur Osterjause im Kreis der Familie

Kreuzzeichen

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Segensgebet für die österlichen Speisen zu Hause

Gott, unser Vater, segne Du die Speisen, die wir hier am Tisch für das Ostermahl vorbereitet haben. Führe uns in Liebe zusammen und lass uns in Freude Ostern feiern. Erfülle uns mit deiner Kraft, dass wir an Christus glauben und mit Christus neu werden, mit ihm, der mit uns lebt und bei uns bleibt, jetzt und in alle Ewigkeit. Amen.

Vater unser

Lasst uns miteinander beten, wie der Herr uns zu beten gelehrt hat: Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name...

Gesegnete Mahlzeit!



Foto: www.pfarrbriefservice.de

Gebete, Gedanken und Ideen für die Kartage und Ostern finden Sie auch auf unserer Pfarrhomepage

<https://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3255>

und in der Kirchenzeitung Der Sonntag, der Ihnen vor einigen Tagen mit der Post zugestellt wurde.

Für Informationen, Gespräche und Begleitung können Sie sich gern telefonisch bei uns melden!

Pfarrassistentin Heidi Wassermann-Dullnig Telefon 0676/87727610

Provisor Gaspher Varakala Telefon 0676/87725305

Wo bin ich?

Das haben sich bestimmt viele Menschen in den letzten Wochen gefragt. Auch ich. Wo ist mein Platz, wo darf ich hin, wer leistet mir Gesellschaft? Die blendende Idee: ein Spiegel!

Er schafft Abhilfe – Alleinsein hat ein Ende. Kann nicht ein Gesellschafter dieser Art lehrreich, aber auch sehr tückisch sein?



Falsche Tatsachen vorspiegeln, wie ein Spiegelkabinett Korridore und Ausgänge vortäuschen, zu Abzweigungen vom Weg verleiten und einen glauben lassen, man hätte schon die Gefahrenzone durchschritten. Da haut man sich den Kopf an und muss sich selbst aus der misslichen Lage befreien. Gleich darauf fühlt man sich durch ein Leuchten und Funkeln wie im Kaleidoskop.

Je nach Laune zeigt der Spiegel ein müdes, heiteres, trauriges, positives Gesicht. Schon ist er wieder matt oder verzerrt einen zu einer grotesken Figur, die zum Lachen bringt. Alles ist verkehrt, man winkt mit der rechten Hand, die linke winkt zurück. Die Gesetze der Optik bleiben ein Rätsel.

Schließlich die Erleuchtung: das alles bin ja ICH! Die ganze Spiegel-Expedition ist nützlich! – Erneuert fühle ich mich jetzt und kann auch mit mir selbst etwas anfangen, falsche Gesellschafter nicht erwünscht.

Doch nun nichts wie raus aus dem Labyrinth!

Ostern ist die richtige Zeit dafür, denn der Auferstandene gibt uns die Kraft zu neuem Leben.

Er lädt uns ein, die Herzen zu öffnen, für ein Leben aus der Kraft der Auferstehung. Er entzündet in uns eine neue Hoffnung, Sicherheit und Freude. Sein Wort stärkt, ermutigt und gibt neue Kraft für den Alltag.

Das Kreuz ist leer! Das Grab ist leer!

Jesus stand auf und ER lebt! Und wir mit IHM!

Halleluja!

Die Kirchenmaus **Fini** wünscht ein frühlingsgrünes, fröhliches Osterfest, sonnige Tage und Gottes reichen Segen.